

Tarifgemeinschaft deutscher Länder und Land Hessen

Zweite Erhöhung ab 2018!

Der dbb und die Arbeitgeber der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) sowie des Landes Hessen haben sich in der Einkommensrunde 2017 auf insgesamt zwei Erhöhungsschritte bei den Entgelten geeinigt.

Der erste Schritt in Höhe von 2 Prozent erfolgte im Bereich der TdL bereits zum 1. Januar 2017 und im Land Hessen zum 1. März 2017. Jetzt ist der zweite Schritt an der Reihe.



Einkommensrunde 2017 / Nr. 14
Februar 2017

Gutes Geld! Gute Struktur! Gutes Ergebnis!

Die Verhandlungsführer schließen den Kompromiss des Mediationsverfahrens.

„Wir können zufrieden sein. Bei unseren wesentlichen Forderungen haben wir gute Kompromisse erzielt“, zog dbb-Verhandlungsführer Willi Russ vor der Presse in Potsdam ein positives Fazit. „Kurz gesagt: Es gibt gutes Geld, wir verbessern die Einkommensstrukturen spürbar, können also von einem guten Ergebnis sprechen. Allerdings“, so Russ mahnend, „erwarten wir auch, dass die Landesregierungen zwischen Kiel und München jetzt zeitnah die zeit- und wirkungsgleiche Übertragung des Tarifkompromisses auf die Landes- und Kommunalbeamten beschließen. Gute Arbeit, gute Leistung, gutes Geld – das gilt für Arbeitnehmer und Beamte gleichermaßen.“ Durchgesetzt wurden 4,35 % mehr und zahlreiche strukturelle Verbesserungen. Die dbb Bundestarifkommission hat dem Ergebnis am Freitagabend einstimmig zugestimmt.

Spürbare lineare Erhöhungen!
Die Tabellenwerte erhöhen sich im Volumen um insgesamt 4,35 %. Das geschieht in folgenden Schritten:

- ab 1. Januar 2017: Einkommenserhöhung 2 % (Azubis 35 Euro), mindestens jedoch 75 Euro für EG 1-8, EG 9 (Stufen 1-3), EG 10-12 (Stufe 1), EG KR 3a, 4a, 7a, EG KR 8a (Stufen 1-3), EG KR 9a (Stufen 1-4), EG KR 9b (Stufe 3)
- ab 1. Januar 2018: Einkommenserhöhung 2,35 % (Azubis 35 Euro)
- Azubis: Hier beinhaltet der jeweilige Betrag die gewerkschaftliche Forderung nach einem Lernerfolgzuschuss.
- Die Laufzeit beträgt 24 Monate.

dbb aktuell

dbb beamtenbund und tarifunion

Tarifgemeinschaft deutscher Länder

Mit der TdL wurde vereinbart, dass die Entgelte zum 1. Januar 2018 um weitere 2,35 Prozent monatlich ansteigen. Die Auszubildenden erhalten von diesem Zeitpunkt an 35 Euro pro Monat mehr.

Außerdem konnte mit der TdL ab Entgeltgruppe 9 für die Zeit ab 1. Januar 2018 die Entwicklungsstufe 6 vereinbart werden. Ein zweiter Erhöhungsschritt erfolgt hier zum 1. Oktober 2018. Diese Erweiterung der Tabelle haben sich die Beschäftigten verdient.

Aktuell sind dbb und TdL dabei, die Entgeltordnung zum TV-L zu überarbeiten und neu zu verhandeln. Diese Arbeit soll bis zur nächsten Einkommensrunde im Länderbereich im Jahr 2019 abgeschlossen sein.

Land Hessen

Die Beschäftigten im Landesdienst Hessen erhalten ab dem 1. Februar 2018 monatlich linear 2,2 Prozent mehr. Auch wurde für die Auszubildenden eine Erhöhung von 35 Euro pro Monat tabellenwirksam ausgehandelt.

dbb aktuell

Herausgeber:
dbb beamtenbund
und tarifunion
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Verantwortlich:
Volker Geyer
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:
dbb, Friedhelm
Windmüller

Einkommensrunde 2017 / Nr. 16
März 2017

Hessen: Einkommen erhöht und Strukturen verbessert

Mehr und besser!



„Mehr und besser“, so fasste dbb Verhandlungsführer Willi Russ am 3. März 2017 in aller Kürze den guten Kompromiss für die Arbeitnehmer im hessischen Landesdienst zusammen. „Mehr – weil es uns gelungen ist, ein lineares Plus von 4,2 Prozent Einkommen auszuhandeln und zusätzlich mit der Einführung der Stufe 6 vielen Beschäftigten Einkommenserhöhungen im dreistelligen Bereich zu ermöglichen. Besser – weil wir zahlreiche strukturelle Verbesserungen erzielt haben, die den Kolleginnen und Kollegen einen echten Mehrwert bringen. Beispielfhaft nenne ich hier die Einführung der stufengleichen Höhergruppierung.“ Nach zweitägigen Verhandlungen zwischen hessischer Landesregierung und dbb in Dietzenbach steht ein Abschluss, der auch deshalb gut ist, weil er ausgewogen gestaltet wurde. „Wir haben für die höheren und die niedrigeren Einkommensgruppen etwas getan und auch den Nachwuchs nicht vergessen“, äußerte sich Russ gegenüber den Medien, wies aber zugleich darauf hin, dass eine Gruppe noch auf entsprechende Anerkennung warte. Russ wörtlich: „Die Tarifrunde ist gelaufen, die Einkommensrunde jedoch ist erst vorbei, wenn die hessische Landesregierung die linearen Erhöhungen auf die Landes- und Kommunalbeamten überträgt!“

ÖFFENTLICHER DIENST: STARKE LEISTUNG! EINKOMMENSRUNDE 2017



dbb aktuell

dbb beamtenbund und tarifunion

Wie auch mit der TdL konnte mit dem Land Hessen ab der Entgeltgruppe 9 die Stufe 6 vereinbart werden. Die hessischen Landesbeschäftigten hinken damit nicht den Beschäftigten der Mitgliedsländer der TdL hinterher.

Mit dem Land Hessen ist außerdem eine so genannte Freifahrtregelung vereinbart worden, die ab dem 1. Januar 2018 in Kraft tritt. Sie beinhaltet die Berechtigung zur freien Nutzung der Leistungen im Nah- und Regionalverkehr unabhängig von Strecke, Wohn- oder Dienstort. Das gilt auch für die gängigen Mitnahmeregelungen im Rahmen der geltenden Tarifbestimmung der Verkehrsverbände.


Auch in Hessen werden demnächst Verhandlungen zur Überarbeitung der Entgeltordnung aufgenommen.

Alle geltenden Entgelttabellen stehen auf der Homepage des dbb unter www.dbb.de/mitgliedschaft-service/entgelttabellen zum Download bereit.

Der dbb und die DPoIG helfen!

Als Gewerkschaftsmitglied der **Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG)** sind Sie sicher, immer nach Tarifvertrag bezahlt zu werden. Die 18 Landes- und Fachverbände der **DPoIG** mit ihren rund 94.000 Mitgliedern bieten ständige Kontakte ohne bürokratische Umwege. Als Gewerkschaftsmitglied unter dem Dach des **dbb** genießen Sie kostenlosen Rechtsschutz für alles, was im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit steht.

Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke der **DPoIG**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dpolg.de und www.dbb.de, durch Flugblätter **DPoIG aktuell** oder **dbb aktuell** und durch das Magazin *tacheles*. Grundsatzwerke und Kommentierungen erscheinen in der Reihe **Tarifschriften**.



Ich möchte zunächst DPoIG-Informationsmaterial erhalten.

Ich möchte ab _____ DPoIG-Mitglied werden.

Name _____

Vorname _____

Geb.-Datum _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Zutreffendes bitte ankreuzen

<input type="checkbox"/> Beamter / Beamtin	<input type="checkbox"/> in Ausbildung
<input type="checkbox"/> Arbeitnehmer/in	<input type="checkbox"/> im Ruhestand
<input type="checkbox"/> Allg. Verw.-Dienst	<input type="checkbox"/> tech. Dienst
<input type="checkbox"/> Vollzugsdienst	

Bes./Entgeltgruppe _____

Teilzeit, Stunden _____

Dienstherr / Arbeitgeber _____

Amt / Dienststelle / Betrieb _____

Gewerkschaftsmitglied bei _____ bis _____

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke der DPoIG und ihrer Mitgliedsverbände notwendig sind, einverstanden.

Datum / Unterschrift

DPoIG Deutsche Polizeigewerkschaft
Bundesgeschäftsstelle, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin
Telefon: 0 30. 47 37 81 23, Fax: 0 30. 47 37 81 25
E-Mail: dpolg@dbb.de, Internet: www.dpolg.de

Der dbb ist das Dach von 42 Gewerkschaften – eine davon ist auch in Ihrer Nähe.